

Miese UPP

Beitrag von „goldi777“ vom 23. November 2008 17:37

Oh weia, das tut mir leid. Mir ging´s damals genauso. Sehr gute Vornoten und am Prüfungstag ging einfach gar nichts mehr wie sonst.

Ich konnte mich damals auch überhaupt nicht freuen, dass es geschafft war. Ich habe 2 oder 3 Wochen gebraucht, bis ich überhaupt so etwas wie Erleichterung gespürt habe, dass der Horror doch vorbei war. (Wenn ich heute noch über das Kolloquium nachdenke, werde ich rot, weil ich damals wirklich nur noch bullsh.. geredet habe....)

Rückblickend kann ich Dir nur sagen: Sag Dir immer wieder: Du hast es geschafft, das schafft noch lange nicht jeder! Klar ist das ärgerlich, wenn man sich den Schnitt so versaut hat, gerade mit Blick auf die Ordnungsgruppen.

Aber es gibt im Moment so viele Stellen und Du kannst Dich durch Vertretungstätigkeiten im Schnitt verbessern. Wenn Du einmal ne Stelle hast, interessiert es eh keinen mehr. Außerdem sind die Ordnungsgruppen ja im prinzip eh nur dazu da, dass die Schulen nicht alle Bewerber auch einladen müssen. Hast Du erst mal eine Einladung, dann zählen die Ordnungsgruppen in diesem Verfahren nicht mehr. Dann kommt es nur noch auf das Vorstellungsgespräch an.

Ich hab mit meiner miesen Ordnungsgruppe von 23 ein halbes Jahr auf eine Stelle gewartet - und jetzt interessieren meine Noten niemanden mehr.